



ROßLAU

::: 03 | 2013

www.mein-rosslau.de |

März-Ausgabe aus Roßlau vom 22. Februar 2013 | 03. Jahrgang [Auflage 8.400 Stück zur 13. Roßlauer Handwerkermesse] |

"Wer könnte besser die Stärken einer Region definieren, als die Einheimischen" sagt Mag. Stefan Pühringer, der Tourismuskurator Saalfelden Leogang – meiner winterlichen Wahlheimat für eine Woche im Jahr. Und er weiß wovon er redet, wenn er von kontrastreichen Geschichten, echten Menschen, echten Plätzen und echten Erlebnissen spricht – von Brauchtum und Tradition, Kultur und Handwerk, Sport, Architektur und Design, Tourismus. "Visionäre Pioniere haben hier die Welt verändert. Es waren schon äußerst enthusiastische Männer bei der Arbeit, als 1971 der erste Lift am

A-Sitz eröffnet worden ist. Voller Hoffnung wurde der ersehnte Aufschwung von der ganzen Gemeinde begrüßt, ..." heißt es im Gästemagazin. Allen voran ging damals der Bürgermeister – er begeisterte Einheimische, Vereine, Firmen, Banken, Politiker und künftige Gäste der Region. Alle zusammen motivierten sich neu, als im ersten Winter der Schnee ausblieb. Man baute hoch bis zum Gipfel – hinein in die schneesicheren Regionen. "Ja, der Anfang war schwer, aber es zog der ganze Ort an einem Strang, und so konnte das vermeintlich Unmögliche doch realisiert werden." sagt ein Wirt des Ortes.

"Leogang ist inzwischen ein Tourismus-Gigant. Wir sind stolz auf uns und unseren Namen" betont er lachend.

Heimatverbundenheit – Liebe zur Heimatstadt ... wie machen das die anderen? Stehen Sie zu Ihrer Heimatstadt. Zeigen Sie Ihre Heimatliebe. Jeder wie er kann. Und manchmal kann auch eine Unterschrift ein großer Schritt – ein Anfang für die Heimatstadt sein! [Christel Heppner]



Der Monat in Lichtblau



Neulich bin ich durch Roßlau gelaufen und habe mir Zeit genommen, in die Schaufenster zu blicken. Die gibt es ja noch, wenngleich die meisten leider leer sind. Meine Schwester meint ja immer, ich sei vergesslich wie eine nicht mehr ganz taufrische Frau. Aber an manche Dinge erinnere ich mich doch. Zum Beispiel an den Fischladen. Da schwamm – zumindest in meiner Erinnerung – immer nur ein Karpfen in einem großen Becken mit trübem Wasser. Heute frag ich mich, war der parteilich bestellt oder gehörte der zur Dekoration? Einer meiner Lieblingsläden war der Schreibwarenladen, da wo heute Nägel bemalt werden. Da war manchmal so eine unfreundliche Verkäuferin, das weiß ich noch. In diesem Punkt hat sich leider in einigen Geschäften nichts geändert. Da war ich neulich in einem großen Kaufhaus in Dessau – Laden gerade aufgemacht. Am Eingang eine Frau, die blickte so finster drein, dass ich sofort ein schlechtes Gewissen bekam, sie so früh schon als Kundin zu belästigen. Aber ich blieb stark, brauchte dringend eine Tastatur. Habe dann einen vermeintlichen "Bescheidwiser" angesprochen: „Ne Tastatur mit Schnur haben wir nicht, keine Lieferung“, brummt er, dreht sich um und lässt mich stehen wie ein zehnjähriges Balg, das gerade in die Auslage gekotzt hat. Zum Glück gibt es ja noch andere Läden. Einen, den ich als Kind besonders mochte, war die Konditorei in Roßlau. Meine Oma hat dort oft Torfsteine gekauft. Ein Highlight war, wenn wir gleich dort Kaffee getrunken haben. Frage mich allerdings bis heute, warum meine Oma dabei ihren Hut aufgelassen hat. Aber meine Tochter lässt ja auch manchmal die Mütze auf, wenn mal wieder „bad-hair-day“ (Schlechter-Haare-Tag) ist. Mein absolutes Lieblingsgeschäft war übrigens der Broilerladen. Der hat sooo herrlich geduftet. Und wenn Mutter oder Vater im VEB 'ne Prämie abgefasst hatten, dann gab's Camembert, heißen Kakao und Broiler. Manchmal sind Kindheitserinnerungen toll. [Grit Lichtblau]

Verleihung des Sanierungspreises Roßlau 2012



Einreichungen zum Sanierungspreis 2012 v.l.n.r.

- Mörikestraße 30
- Karl-Liebknecht-Straße 21
- Am Schloßgarten 19
- Dorfstraße 7 (Natho)
- Bandhauerstraße 31 (ohne Foto)

Gehen Sie mit offenen Augen durch unsere Stadt! Gesucht werden alljährlich Beispiele gelungener Gebäudesanierung! Kriterien hierbei sind: Rekonstruktion und Aufarbeitung historischer Gebäudeteile; Erneuerung von Bauteilen unter Beachtung der historischen Formensprache; Dachgestaltung; Fassadengestaltung, Farbanstrich; Rückbau von nachträglich eingebauten, nicht dem Charakter des Hauses entsprechenden Bauteilen; gelungenes Gesamtkonzept; gelungene Umsetzung; beispielgebende Kombination historischer Gebäude mit neuen Anbauten und Erweiterungen

Zur Preisübergabe des Sanierungspreises 2012 während der Eröffnung der 13. Handwerkermesse am 23. Februar um 12 Uhr werden die

drei Erstplatzierten eingeladen. Der erste Preis ist außer mit einer Urkunde und einer Edelstahlplakette auch mit einer Wochenendreise dotiert. Die Auslobung erfolgte auf der vorletzten Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau im November 2012 gemeinsam mit dem Bauverwaltungsamt und der Volksbank als Sponsor des Preises, Herrn Kassubeck. Es gab fünf eingereichte Vorschläge vornehmlich aus Roßlau und das erste Mal einer aus Natho, die wir in den Bildern vorstellen. Auch 2013 wird der Sanierungspreis Roßlau ausgelobt. Vorschläge reichen Sie bitte bis zum 30. September 2013 an das Büro des Ortschaftsrates Roßlau Dessau-Roßlau, Markt 5 ein. [Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege De-Ro]

Termine des Monats

- 22.02. Kinderkochklub (Anmeldung) 15-17 Uhr | MGH Ölmühle
 - 22.02. Kaffeeklatsch am Freitag 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
 - 23./24.02. 13. Ro. Handwerkermesse Sa. ab 11 Uhr | Elbe-Rosell-Halle So. ab 10 Uhr | Elbe-Rosell-Halle
 - 24.02. "Weltall, Erde, Mühle..." 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 26.02. Einwohnerversammlung "Masterplan Bauhaus" 17 Uhr | Turnhalle Mildensee
 - 27.02. Singen mit Herrn Eltz 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
 - 03.03. Altes Textilh Handwerk neu 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 04.03. 100 Jahre FFW Meinsdorf
 - 04.03. Vorlesestunde f. 3-7-Jährige 15.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 05.03. Einwohnerversammlung "Masterplan Bauhaus" 17.30 Uhr | Schule Waldersee
 - 06.03. 1 Jahr L-Lipmann-Bibliothek ab 14.30 Uhr | Geburtstagsparty
 - 06.03. Ostertanz (bitte anmelden) 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
 - 07.03. Bibliothekstreff 14.30 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 08.03. Blutspendeaktion 17-20 Uhr | Feuerwache Roßlau
 - 08.03. Redaktionsschluss "myRO"
 - 08.03. Kaffeeklatsch am Freitag 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
 - 09.03. Bonsai-Workshop 14 Uhr | MGH Ölmühle
 - 10.03. "Zeit für mich" - Salzoase RO 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 11.03. Frühjahrsmodenschau 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
 - 13.03. Einwohnerversammlung "Masterplan Bauhaus" 17.30 Uhr | Dessau Süd - Ort offen -
 - 14.03. Schulmeisterschaft Fußball Elbe-Rosell-Halle
 - 16.03. Modenschau 14.30 Uhr | Wasserturm
 - 17.03. Kerstins mobile Floristikwelt 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 18.03. Frühlingstfest 16 Uhr | Grundschule Waldstraße
 - 09.03. Bibliothekstreff 17 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 20.03. Lesecafe "Land der Gefühle" 14.30 Uhr | MGH Ölmühle
 - 20.03. Bibliothekstreff 15 Uhr | L-Lipmann-Bibliothek
 - 22.03. Kaffeeklatsch am Freitag 14-17 Uhr | VS 92 - Goethe-Schule
- Weitere Termine unter: www.fv-schifferstadt-rosslau.de

13. Roßlauer Handwerkermesse in der Elbe-Rosell-Halle am 23. und 24. Februar 2013 in Roßlau

Die Vorbereitungen für die 13. Handwerkermesse am 23.02. (ab 11 Uhr) und 24.02.2013 (ab 10 Uhr) sind abgeschlossen. Wieder war die Nachfrage von Firmen sehr groß und die Halle ist, wie auch in den letzten 12 Jahren, voll ausgefüllt mit interessanten Ständen, Firmenpräsenzen und Neuheiten. Die Besucher können sich von Dach bis Keller und zur Außenanlage für ihr Haus informieren, mit den Firmeninhabern über ihre speziellen Fragen sprechen und sich dazu passende Angebote machen lassen. Mit dabei sind unter anderem: Zimmerei,

Dachdecker, Tischler, Maler, Bauunternehmen, Sonnenschutz, Heizung & Sanitär, Solar, Zaunbau, TV-Empfang, Garten- und Poolgestaltung u.v.a.m. Die Roßlauer Events wird am 23.02.2013 die Messe um 12 Uhr eröffnen und dann können sich die Besucher die beliebten Streetzer Knubbel kostenlos abholen, welche auch am Sonntag ab 10 Uhr zu erhalten sind. Alle halbe Stunde gibt es wieder die beliebte Tombola der Firmen. Der Förderverein der Schifferstadt Roßlau kümmert sich erneut um die „Kleinen Handwerker von morgen“ mit einer Kinder-

spielecke. Der Eintritt ist auch in diesem Jahr an beiden Tagen frei. Am Einlass steht die Spendenbox, wo auch Sie das Roßlauer Heimat- und Schifferfest unterstützen können. "Miss Button" wird an beiden Messetagen die Treuebutton des Festes für 2,50 € verkaufen. Auch die Handwerker unterstützen das Heimat- und Schifferfest jedes Jahr finanziell – Ihr Beitrag ist sehr hilfreich. Die Handwerker freuen sich auf Ihren Besuch am 23. und 24.02.2013 zur 13. Roßlauer Handwerkermesse in der Elbe-Rosell-Halle. [Nadine Münchow, Roßlauer Events]

... weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 8999-0

Clara-Zetkin-Str. 21b
3-Raum [EG] | Roßlau Biehte
Küche & Bad mit Fenster
inkl. Hauswarservice,
• Wohnfl.: 58,70 m²
• NKW: 275,00 €

DWG
www.dwg-wohnen.de

13. Handwerkermesse
Elbe-Rosell-Halle in Roßlau
23. Februar 2013 ab 11 Uhr
12 Uhr Eröffnung / Verleihung des Sanierungspreises 2012
24. Februar 2013 ab 10 Uhr
Besuchen Sie die Handwerker unserer Region.
Besuchen Sie auch die Werber unserer Zeitung "MeinRoßlau" an Ihren Messeständen. Achten Sie auf den Stern in dieser Ausgabe mit der jeweiligen Messestandsnummer.

Verheizen Sie nicht Ihr Geld!

40
41

Unser Angebot des Monats März:
Modernisierungsdarlehen*

- ohne Grundbucheintrag
- keine Notarkosten
- keine Bearbeitungsgebühr

*Kreditbeträge bis 30.000 EUR, Laufzeit max. 15 Jahre

Sparkasse Dessau

AUTOGLAS ZENTRUM
KS Autoglas Zentrum Dessau-Roßlau

Steinschlag Reparatur

KOSTENFREI*

Auto-Service-Center Roßlau GmbH

034901 82739

Magdeburger Straße 15a | 06862 DE-RO *bei vorhandener Teilkaskoversicherung

Amtsmühle Rosslau GmbH
KATRIN KLOSS & BÖHNE

Pflege, nach Art des Hauses.

Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)
katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de

Anhaltiner Pool- & Wellness-Center
 www.deinpool.de
 Pools, Teiche, Whirlpools, Saunen,
 aus **Zieko**
 034903 62619

FRÜHLINGSFEST :: GS Waldstraße



Montag, 18. März 2013 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Was wird geboten?
 Gesang und Tanz "Wir locken den Osterhasen herbei".
 Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Höhepunkt:
 Eröffnung der Spendenaktion für den Kletterpark mit Netzpyramide
Das ganz besondere Etwas:
 Der neue Frühlingskalender. Was das ist? Einfach vorbeikommen!
 [Bernd Möhring; Förderverein „Freunde der Grundschule Waldstraße Roßlau“ e. V.]

Ausmarsch der Narren pünktlich zum Aschermittwoch



Der Elferrat, geleitet vom Präsidenten Mario Güth, und das diesjährige Prinzenpaar, seine Tollität Mario I. und ihre Lieblichkeit Kerstin III., marschierten nach sechs Veranstaltungen in der 47. Session des Roßlauer Karneval Club, pünktlich vor dem Aschermittwoch aus.
 Für mich als Präsident war es eine tolle Session, wir hatten ein super Prinzenpaar und natürlich auch spitzenmäßige Akteure, ob vor, hinter und auf der Bühne. Bei so viel Spaß und Lachen, gab es sogar oft Tränen in den Augen, da war von Aufregung oder Anspannung auch bei mir nichts mehr zu spüren. Ein ganz großes Dankeschön an alle Mitglieder für die Unterstützung, natürlich auch ein großes Dankeschön an das tolle Publikum und alle Sponsoren. Alle Mitglieder freuen sich schon jetzt auf die Vorbereitung der nächsten Session, es gibt bereit's viele neue Ideen in den einzelnen Gruppen.
 Allen Närrinnen und Narren versprechen wir schon jetzt ein buntes Programm. [Mario Güth, Präsident RKC]



Sonnen APOTHEKE
Axl Holzgräbe
 Magdeburger Str. 16
 06862 Dessau-Roßlau
 Tel.: 034901 516-0
 Fax: 034901 516-16
 www.apotheke-rosslau.de
 info@apotheke-rosslau.de
Gicht?
 Kennen Sie Ihren Harnsäurewert?
 Wir können ihn bestimmen!

Infoveranstaltung der BI am 13.02.13



Treuebutton zur Handwerkermesse

Auf der Handwerkermesse am 23. und 24. Februar wird der Förderverein der Schifferstadt Roßlau erneut die Kinder – die Handwerker von Morgen – mit einem Mal- und Bastelstand erfreuen.
 Der Förderverein ist bereits mitten in den Vorbereitungen des 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfestes, das wie gewohnt am letzten vollen Augustwochenende stattfindet – also vom 22.-25.08.2013.
 Am Eingang zur Handwerkermesse haben wir die große Spendenbox für das beliebte Volks- und Familienfest aufgestellt und bitten Sie um Ihre finanzielle Unterstützung.
 Auch unsere "Miss Button" wird die neuen Treue- und Sympathie-Button für das 22. Schifferfest, die in dieser Runde mit ihrem leuchtenden Rot das Engagement und Herzblut der "Macher des Festes" symbolisieren, verkaufen. Denn auch beim kommenden Fest wird kein Eintritt erhoben, fast alle Veranstaltungen und Konzerte sind kostenfrei.
Leisten Sie also durch den Kauf des Buttons Ihren freiwilligen "Eintritt" zum Roßlauer Heimat- und Schifferfest. Dieser Button ist neben der Nummerierung, die einem der Käufer ein attraktives DANKE-Geschenk beschert, mit noch einem weiteren Mehrwert für seinen Inhaber besetzt. Auch zu erwerben gibt es die DVD's, die die Programmpunkte "Roßlauer Bühnenköpfe" und "Traditioneller Festumzug" des vergangenen Festes beinhalten. **Den Button für 2,50 € und die DVD für 7,99 € wird man weiterhin auf allen größeren Veranstaltungen in Roßlau oder auch bei einzelnen Händlern in Dessau-Roßlau erwerben können.** [C. Heppner; www.schifferfest-rosslau.de]

Dessau-Roßlau muss Dessau-Roßlau bleiben

Die Bürgerinitiative (BI) FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau hat am 13. Februar eine Informationsveranstaltung durchgeführt zu der ca. 50 Bürger gekommen waren. Unter anderem nahmen auch die Ortsbürgermeisterin Christa Müller, die Stadträte Mau, Tonndorf und Dreibrod sowie der Landtagsabgeordnete Hövelmann teil. Die Sprecher der BI, Sylvia Gernoth und Frank Fritzsche, haben mit einer Präsentation die Arbeit der BI seit ihrer Gründung mit gut gewählten Bildern und interessanten Zahlen dargestellt. Unter anderem wurde hervorgehoben, dass die Bürgerversammlungen mit sehr unterschiedlichem Interesse verfolgt werden. Fanden sich zur Bürgerversammlung in Roßlau nahezu 500 Menschen ein, so waren es im Kern der Stadt Dessau dagegen immer nur verschwindend wenige.
Es müssen mehr Menschen die Bürgerversammlungen auch jenseits der Elbe besuchen um ihr Anliegen, den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau, nachhaltig zu bekunden.
Die nächsten Bürgerversammlungen:
 26.02. 17.00 Uhr Turnhalle Mildensee
 05.03. 17.30 Uhr Schule Waldersee
 13.03. 17.30 Uhr – Ort noch offen –
 Die BI beginnt jetzt, das Bürgerbegehren durchzusetzen. Hier geht es nicht darum, ob Sie für oder gegen den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau sind. Mit dem Bürgerbegehren soll ein Bürgerentscheid erzwungen werden, der die BürgerInnen über den Stadtnamen entscheiden lässt und nicht die 50 Stadträte. **Der Name der Stadt ist Angelegenheit aller Bürger!** Für das Bürgerbegehren werden 5000 gültige Unterschriften von wahlberechtigten BürgerInnen benötigt. Wahlberechtigt sind alle BürgerInnen mit Wohnsitz in Dessau-Roßlau, die zur Zeit der Unterzeichnung das 16. Lebensjahr erreicht haben. **Die BI hat nummerierte Unterschriftenlisten vorbereitet, die in drei Schritten gefüllt werden sollen:**
 1 Handwerkermesse im Foyer der Elbe-Rosshallen
 2 Bürgerversammlungen
 3 Sammlung in allen Straßen Dessau-Roßlaus. **Bitte helfen Sie uns bei der Unterschriftensammlung. Melden Sie sich bei uns, um in Ihrer Straße von Ihren Nachbarn die Unterschriften zu holen.** Sie erhalten von uns die Listen und eine persönliche Einweisung, denn die Daten auf den Listen sind sehr wichtig – alle Angaben müssen 100%ig stimmen, da sie durch diverse Ämter geprüft werden. **Wir benötigen 5000 gültige Unterschriften! Wir haben die Chance den Stadtnamen Dessau-Roßlau zu erhalten – A B E R – Wir müssen darum kämpfen.** [Sprecher der BI]

Roßlauer Schiffswerft RSW
 Werftstraße 4
 06862 Dessau-Roßlau
 Telefon (034901) 94-0
 www.rsw-stahlbau.de
 mail@rsw-stahlbau.de
 • Schiffs- und Sektionsbau
 • Schiffsreparaturen
 • Kranbau
 • Stahlwasserbau
 • Stahl- und Stahlbrückenbau
 • Maschinen- und Anlagenbau

Sind auch Sie für den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau?
 Füllen Sie bei LEUPOLD-Optik (Roßlauer Hauptstr.) den Coupon aus oder nutzen Sie das Formular auf der WEB-Site.
www.dessauplusrosslau.de
26.02.2013 17 Uhr
 Turnhalle Mildensee
 Kommen Sie zur nächsten Einwohnerversammlung für das Stadtgebiet Mildensee, Kleutsch, Sollnitz zum Thema "Masterplan Bauhaus" und Umbenennung der Stadt auf Einladung des Oberbürgermeisters Klemens Koschig. **Sagen Sie Ihre Meinung.**

Bürgerinitiative FÜR den Erhalt des Stadtnamens Dessau-Roßlau
 Sylvia Gernoth 0178 5018795 s.gernoth@dessauplusrosslau.de Frank Fritzsche 0170 4019027 f.fritzsche@dessauplusrosslau.de

WTZ Roßlau
 Von der Idee ...
 > Motorentchnik
 > Energiesysteme
 > Forschung und Entwicklung
 > Tests, Schadensgutachten
 > Dienstleistungen
 ... bis zur Anwendungsreife.
 WTZ Roßlau gGmbH
 Mühlenreihe 2A
 06862 Dessau-Roßlau
 Tel. 034901 883-0
 Fax: 034901 883-120
 E-Mail: info@wtz.de
 Ansprechpartner:
 Günther Gern
 Geschäftsführer

Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste
Pflegenote 1,1
Swetlana Dießner 24h
0172 3132734
 Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen)
 Südstr. 10+43 / Luchstr. 18 Büro: 034901 95157
 (Senioren WG's) 06862 Dessau-Roßlau

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.
 74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.
 Informieren Sie sich über unsere Arbeit:
 Anschrift: Mühlenreihe 2a
 06862 Dessau-Roßlau
 Tel.: 034901 8830
 Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
 Tel.: 0175 8309371
 info@wirtschaftskreis-rosslau.de
 www.wirtschaftskreis-rosslau
 Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

Wohnungsgenossenschaft eG
 Rosslauer-WG
 Mitschurinstr. 38 • 06862 Roßlau • Tel. (034901) 8 32 30 • Fax (034901) 6 66 51
 rosslauer-wg@t-online.de

• Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
 • Pflege nach KH-Aufenthalt
 • Intensivpflege 24h zu Hause
 • Betreuung Demenzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
 • Dienstleister in WG (11 Jahre Erfahrung)
 • Urlaubspflege (Entlastung Angehöriger)
Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!

Karl-Liebnecht-Str. 1
 06862 Dessau-Roßlau
GALERIE SUNSHINE
 Musik-Kneipe, Bar und Restaurant
 Uwe Hoppe
 Geschäftsführer
 Tel.: 034901 597176
 Fax: 034901 124027
 www.galerie-sunshine.de

Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Wein von der Elbe – Teil 1 Böhmen**

Natürlich ist unsere Elbe was den Weinanbau betrifft nicht mit der Mosel oder dem Rhein zu vergleichen, aber Reben wachsen auch an den Hängen der Elbe. Man könnte sogar von einer Sächsisch-Böhmischen Weinstraße sprechen, wäre das Anbaugelände nicht durch das Elbsandsteingebirge geografisch unterbrochen. Die bestmögliche Sonneneinstrahlung erhalten die rechtsehbischen Hänge, weshalb die bekanntesten Weinorte fast alle auf dem rechten Elbufer zu finden sind. Der böhmische Weinbau kann auf eine tausendjährige Tradition zurückblicken. Mit dem direkt an der Elbe und gegenüber der Moldaumündung gelegenen Schlossberg von Mělník, über dem sich majestätisch Schloss und Burg erheben, beginnt auch optisch recht eindrucksvoll das mittelböhmische Weinbaugelände. Allerdings machte eben dieser berühmte Schlossberg noch vor zehn Jahren einen eher traurigen Eindruck, wurde danach aber völlig neu mit Reben bestockt. In Mělník, wie auch in der Roßblauer Partnerstadt Roudnice nad Labem ist der Weinbau seit Jahrhunderten eng mit dem bedeutenden böhmischen Adelsgeschlecht der Lobkowitz verbunden. Es sind in beiden Städten allerdings zwei verschiedene Zweige dieser Familie. Tief im Keller des riesigen Schlosses von Roudnice befindet sich nicht nur die hochmoderne Lobkowitz Weinkellerei, sondern auch eine ansehnliche Sammlung historischer und zum Teil noch heute genutzter Weinfässer (unser Bild). Unbestritten gehören



Weinproben an diesem romantischen Ort zu meinen schönsten Erlebnissen in unserer Partnerstadt. Der dritte, aber wohl bedeutendste Weinbauort, ist Leitmeritz (Litoměřice), wo auf dem Marktplatz mit historisch wertvoller Bausubstanz neben dem gotischen Rathaus auch das Kelchhaus zu bewundern ist. Auf dessen Dach steht ein riesiger Weinkelch und symbolisiert so den bedeutenden Wirtschaftszweig in und um Leitmeritz. In Böhmen werden vor allem weiße Weine (Müller-Thurgau, Grüner Veltliner und Riesling) angebaut und zu überwiegend trockenen Weinen guter Qualität gekeltert. Von den Rotweinsorten sind an erster Stelle der Svatovavřínecké (St. Laurent), Frankovka (Lemberger) und Modrý Portugal (Blauer Portugieser) zu nennen. [Klaus Tonndorf]



Foto: Klaus Tonndorf

Trainingslager in in der Partnerstadt Roudnice nad Labem



Zum zweiten Mal bereits durfte die erste Männermannschaft vom SV Germania 08 Roßlau die Vorbereitung zur Rückrunde im tschechischen Roudnice nad Labem absolvieren. Die 25 Roßlauer fanden vom 07.-10. Februar 2013 im Sporthotel "Pod Lipou" beste Bedingungen vor und Coach Torsten Kopocz konnte bei schönstem Fussballwetter seine Kicker mit 7 Trainingseinheiten auf die zweite Halbserie vorbereiten. Neben der sportlichen Vorbereitung auf die Fußball-Rückrunde konnten auch die Beziehungen zwischen unseren beiden Städten gepflegt und intensiviert werden. Auf Einladung des Bürgermeisters Vladimir Urban wurde in einer der vielen urigen Kneipen der Stadt ein toller Abend verbracht. Germanias Vorstandsvorsitzender Gerd Möbius nutzte die Gelegenheit, um sich bei ihm mit der Ehrennadel unseres Vereins für die entgegengebrachte Gastfreundschaft zu bedanken. Für weitere Abwechslung vom Fußballtraining sorgte dann am Samstag der Besuch des Eishockey-Spiels der zweiten tschechischen Liga zwischen Litoměřice und Jihlava. Wobei sich im nur 20 km entfernten Litoměřice der Gastgeber vor ca. 1000 Zuschauern mit 4:1 durchsetzen konnte. Zur letzten Trainigsereinheit am Sonntag besuchten dann noch einmal Neu-Ehrenmitglied Vladimir Urban und sein Dolmetscher Jan Burian die Mannschaft. Sie wünschten uns für die anstehenden Spiele der Rückrunde viel Erfolg und sprachen sich für eine Fortsetzung der engen und guten Zusammenarbeit aus. [Gerd Möbius, SV Germania 08 Roßlau]

Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Die Direktorenvilla der Porzellanfabrik Schomburg & Söhne, Roßlau, Burgwallstr. 38 Als das Firmengelände in Alt-Moabit für die Produktion und vor allem Prüfung der immer größer werdenden Elektro-Isolatoren zu klein geworden war, eröffnete das Berliner Unternehmen H. Schomburg & Söhne im April 1897 auf dem seit einigen Jahren stillgelegten Gelände der 1884 gegründeten Steingutfabrik an der Roßlauer Burgwallstr. eine Porzellanfabrik mit einem deutlich vergrößerten Prüffeld. Zum zunächst nur einstöckigen Kontorgebäude gesellte sich bald auch eine stattliche Direktorenvilla, die spätestens 1903 fertiggestellt sein muss, da im Roßlauer Adressbuch nun erstmalig ein Fabrikdirektor als Bewohner erscheint. Es handelt sich um Gustav Schnigge (1859-1910), der bis zu seinem Tode Direktor der Roßlauer Porzellanfabrik war. Wie fast die gesamte erste Mannschaft in der Fabrik stammten er und seine Frau Fanny geb. Sabodil (1866-1919) aus Berlin. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde die Isolatorenherstellung nach Kahla (Thüringen) verlagert, weil auch in Roßlau das Prüffeld inzwischen zu klein geworden war. Um aber den zweitgrößten Arbeitgeber in der Stadt zu halten, wurde 1924 die Produktion von Gebrauchsporzellan eingeführt. Und obwohl schon die Weltwirtschaftskrise 1932 dem guten alten, recht hochwertigen Roßlauer Porzellan ein viel zu frühes Ende bereite, ist es überall in Stadt und Region weit verbreitet. Sonderausstellungen dürfen sich regelmäßig großen Zuspruchs aus der Bevölkerung sicher sein. Diente die Villa zunächst noch als Wohnhaus (Chemiker Willy Laessig u. Revisor Paul Meister), so zog nach dem Kriege die Volkssolidarität ein und eröffnete einen Veteranenklub. Dieser wurde 1977 umfassend rekonstruiert, neugestaltet und „zu Ehren des Tages der Republik“ am 7.10.1977 wieder eröffnet. Hier tagte auf Einladung der Bauernpartei am 27.12.89 zum ersten Male der Runde Tisch des Kreises Roßlau. Ein reichliches Jahr später übernahm der gerade gegründete Ortsverband Roßlau der Arbeiterwohlfahrt (AWO) das Haus und eröffnete am 2.4.91 die sich großer Beliebtheit erfreuende Begegnungsstätte. Diese ist allerdings vor einer ganzen Reihe von Jahren in den Jugendklub „Blitzableiter“ im ehemaligen Armenhaus umgezogen. Seitdem stand die Villa leer, suchten Stadt und Wohnungsbaugesellschaft vergebens einen Käufer. Die Geduld hat sich ausgezahlt, denn der neue Besitzer hat die alte Villa in neuem Glanz erstrahlen lassen. Wer genauer hinschaut wird weitere Details erkennen, die auf die Geschichte des Hauses hinweisen. Und im hohen Giebel kündigt immer noch das verschlungene „S“ von den guten alten Zeiten der Porzellanfabrik Schomburg & Söhne. [Klemens Koschig]

Gratulation dem Gewinner dieser Runde: **Elvira Heinevetter aus Rodleben** Gewinn: Gutschein über 30 € für Leistungen u. Produkte der Salzoase in der Roßlauer Porsestraße 36.



Schreiben, mailen oder faxen Sie an „meinRoßlau“. **Einsendeschluss ist der 11.03.13.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde: 2 Karten für die Roßlauer Sommernacht mit Täuschentee am 12.7.2013 ab 19 Uhr auf der Roßlauer Burg.** Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht – bitte also die Kontaktdaten nicht vergessen.

Wo findet man unser aktuelles Roßlauer Detail?

Auto-Service-Center Roßlau GmbH

Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht



7.820,00 €

Peugeot 206+ 3-türig
EZ: 04/2009, 55kW (75PS), 7.480 km, nevada rot, ABS, Airbags, Klima, ZV, el.FH, NSW, Radio CD, 1. Hand, Nichtraucherfahrzeug, Scheckheft gepflegt



9.530,00 €

Peugeot 308 Sport 120
EZ: 09/2008, 88kW (120PS), 55.270 km, chronos silber met., ABS, ESP, Airbags, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat, Sichtpaket, el. FH, el. AS, 1. Hand, Nichtraucherfahrzeug, Scheckheft gepflegt



11.950,00 € (inkl. MwSt.)

Peugeot Boxer Kastenwagen L3H2
EZ: 10/2006, 88kW (120PS), 84.750 km, schneeweiß, 2,2l HDI, ABS, Fahrerairbag, el. FH, el. AS, ZV, geschlossene Trennwand, Laderraum Bodenplatte, 6-Gang-Schaltung, Doppelbeifahrersitzbank, Radio CD

Magdeburger Straße 15a
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 82739

www.salzoase-rosslau.de

„Atmen Sie die heilende Kraft des Salzes“

Salzoase

Mo – Sa: 9:45 – 20:00 Uhr
(Sa: 9:45 – 12:00 Uhr Kinder in Begleitung Erwachsener kostenlos)

Porsestraße 36 · 06862 Dessau-Roßlau · (034901) 80 92 79 · info@salzoase.de

Ein Besuch in der Salzoase (Grotte) sorgt nicht nur für allgemeine Entspannung und stärkt das Immunsystem, sondern unterstützt Ihre Gesundheit vor allen bei folgenden Beschwerden:

- Lungen- und Bronchialkrankheiten,
- Hauterkrankungen wie Neurodermitis,
- Unterfunktion der Schilddrüse,
- Herz- und Gefäßkrankheiten,
- Allergien
- usw.

Machen Sie einen Kurzurlaub wie am Meer in der Salzoase Roßlau.

Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
Auf Wunsch Hausbesuch
Erledigung der Formalitäten
Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.

Tag und Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950
Berliner Straße 44
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996
Wittenberger Straße 53
06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

Eine Stromversorgung ist erst stabil, wenn die Menschen dahinter verlässlich sind.

Jetzt für Sie: Unser »Sicher umsorgt«-Tarifcheck.

Jetzt für Sie: Unser »Sicher umsorgt«-Tarifcheck.

Besuchen Sie unser Stadtwerke-Büro in Roßlau!
kostenfreie Servicrufnummer: 0800 899 1500
Internet: www.dvw-dessau.de

STADTWERKE DESSAU

1 BRILLENRATE GESCHENKT
INKL. SPARSCHWEIN!

BRILLE IM ABO:
JETZT DIE 1. RATE GESCHENKT!

Entscheiden Sie sich bei der Finanzierung Ihrer Brille für das Brillenabo24, schenken wir Ihnen die erste Monatsrate mit einem Sparschwein für Ihr gespartes Geld.

Mit Sparschwein für Ihr gespartes Geld!

ZEIT FÜR IHRE AUGEN
LEUPOLD OPTIK
Roßlau, Hauptstraße 8 · Coswig, Friederikenstraße 13

Sie nehmen mich mit auf die Reise in berühmte Städte und ferne Länder. Sie entführen mich ins Mittelalter und lassen mich vor Angst erschauern. Sie gehen mit mir auf Verbrecherjagd oder lehren mich, was ich handarbeiten oder basteln kann. Sie entführen mich ins Land der Märchen und Sagen, lassen mich noch einmal Kind sein. Sie verschaffen mir unvergessliche und schöne Stunden, die Bücher aus der Stadtbibliothek Roßlau.

Ich war schon als Kind ein ganz eifriger Leser und dies hat sich im Laufe der Jahre nicht geändert. Nur gehe ich jetzt noch viel lieber in die Bibliothek. **Das helle, freundliche Gebäude feiert am 6. März seinen ersten Geburtstag. Dazu herzlichen Glückwunsch!**

Wie das so üblich ist, gibt es natürlich eine kleine Geburtstagsparty zu der alle Roßlauer und deren Gäste herzlich eingeladen sind.

Um 14.30 Uhr geht es los mit einer kleinen Fotopräsentation der Hobbyfotografen Gerda und Lothar Heintze und einer Ausstellung der Arbeiten des Keramikzirkels der Ölmühle. Es schließt sich eine Lesung des Autorenpatchworks und den Gästen Lutz Sehmisch und Fee Heppner an. Am 7. März gibt es dann zum Tag der gesunden Ernährung um 14.30 Uhr einen Fachvortrag von der Paracelsus-Apotheke. Und noch einen Termin möchte ich Ihnen nennen: Den 19. März, 17.00 Uhr. Hier gibt es eine Buchlesung mit Siegfried Trzöß unter dem Titel "Damals war alles so schön". Dies ist nur eine kleine Auswahl von monatlich stattfindenden Veranstaltungen.

Ludwig-Lipmann-Bibliothek:

Montag und Freitag 10-12 und 13-16 Uhr
Dienstag und Donnerstag 10-12 und 13-18 Uhr

Aus dem Ortschaftsrat

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates am 28. März 2013 wurde hauptsächlich über den Maßnahmebeschluss zur Sanierung der Sekundarschule „An der Biethe“ am künftigen Standort Goethestraße 5, Haus 2 (ehemaliges Goethegymnasium) beraten.

Die Investition muss bis Mitte 2014 abgeschlossen sein. Die Sanierung des Hauses 1 wird ab 2014 beantragt.

Weitere Themen waren:

- allgemeine Termine
- Änderung der Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung Roßlau:
Mo-Fr von 08.00-12.00 Uhr
Mo, Mi, Do 12.30-15.00 Uhr
Di 12.30-15.30 Uhr
- Information der Deutschen Bahn, dass auf dem Luchplatz ein Büro zum Verkauf von Fahrkarten eröffnet wurde:
Mo-Do 10.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-13.00 Uhr

[Sylvia Gernoth, Ortschaftsrätin]



Das gut gefüllte KULTURkaufhaus zur Eröffnung am 6. März 2012

Die neue Stadtbibliothek hat sich zu einem absoluten Magnet der kulturinteressierten Bevölkerung gemausert. Es gibt Bastelstunden, Vorlesestunden für Kinder aller Altersstufen, Vorträge und Buchlesungen.

Die Neugier konnte geweckt werden, denn es gab **464 Neuankömmlinge**, wie mir Frau Weinmann erzählte. Als wir uns als Autorengruppe zur monatlichen Besprechung in der Bibliothek trafen, war ein ganz quirliges Treiben im Kinderbereich. Gerade hatten sie die Geschichte vom Schneemann, der eine Frau sucht, gehört und nun malten sie einen Schneemann mit großem Eifer auf ein Blatt Papier. Selbst ganz kleine zukünftige Leser sah ich, die gerade an dem von ihrer Mutti gereichten Fläschchen nuckelten. Man kann eben seine Leser nicht zeitig genug mit der Literatur bekannt machen.

Wat ick noch saren wolte ...

Et war nich allet schlecht. Det Lied von de Prinz'n kenn de meest'n sicherlich. Det kennt ick ooch mannichmah sing'n, wenn ick so an Roßloo denke, wie et vor de Fusion met Dessau jewes'n is. Wenn een'n da mah inne Schtadt wat nich jepasst horre, bist hä ins Rathaus jejang'n un hast mah jemeckert. Un wenn de Recht jehat hest, horre sich ooch balle was vaändert. Mach det mah in Dessau. Die schick'n dich da von Pontius zu Pilatus, awwer ändern tut sich nischt. In Roßloo han de Schtadtowerscht'n ooch immer mah weller jemeinsam wat uff de Beene jeschtelt. In Dessau driem haun se sich de Beene nur jenseitich wech.

Un wenn ick unsern Marcht in de Breitscheidschtraße ankieke, denn krieje ick det kolle Jraus'n. Det is doch keen Marcht mehr. Den ham de Sonn'nkeppe ooch uffn Jewiss'n, wei se nich wiss'n wat in Roßloo leeft un wat niche. Die ham uns eenfach ehre Marchtordnung iwwerjeschtilpt un det wars denne.

Nuh kam awwer ooch mah eene jute Nachricht iwwer de Elwe. Unse Schule inne Jeeteschtraße soll uffjemeewelt wehrn. Denne sehn mer vleicht ooch mah weller Kinner inne Schtadt. Un wo Kinner sin, da is ooch Leb'n. Un daruff freie ick mich. Det wollt ick noch saren.

[Eier Quasslkkopp]



Das Haus für alle Generationen mit netten Mitarbeitern und vielen guten Ideen, einem breiten Angebot und Spektrum, zentral gelegen, ist eine Perle in der Kulturlandschaft unserer Stadt.

In der Tourismusinformation kann man unter anderem seit einiger Zeit auch Theaterkarten erwerben. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann das Angebot der freien Hauslieferung nutzen. Frau Dolze (034901/82885) versorgt Sie mit Lesestoff. Nutzen Sie die Angebote und lassen auch Sie sich entführen in ferne Welten und das Reich der Fantasie. **Glückwunsch zum Ersten! Wir sehen uns in der Bibliothek.** Bleiben oder werden sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

Touristinformation:

Montag und Freitag 10-12 und 13-14 Uhr
Dienstag und Donnerstag 10-12 und 13-17 Uhr

Jetzt mal umgekehrt...



In einem wundervoll verschneiten, erholsamen und zeitgleich sportlichen Winterurlaub musste sich ja ausgerechnet meine Mama eine Verletzung zuziehen. Nach Spritzen und Punktionen des "vollgelaufenen" Kniegelenkes meiner geschickten Mama kommen nun auch noch die vielen Physiotherapie-Termine dazu.

Doch wer leidet hier wirklich? Genau! Ich.

Denn nun hab ich alles an der Backe, muss hin und her rennen – einfach alles erledigen. Vom Frühstückstisch bis hin zum Kühlkissen zur Nachtruhe. Ein Lob an jene Familien, die mit mehreren Kindern klar kommen. Aber Leute, für mich ist das nichts. Jetzt habe ich ein pubertierendes Katzenkind und ein zweites, das diesem Alter längst entwachsen ist. Und das Zweitgenannte ist ganz schlimm. Und sagt jetzt nicht: "Deine Mama kümmert sich doch sonst um alles, da kannst du jetzt auch mal ran!" Nein, nein, so läuft das nicht.

Mamas funktionieren immer!

Und die Moral von der Geschicht?

Verliert nie auf der Piste die Übersicht. [Eure Fee]

Roßlauer Baustellenkalender (14.02.13)

Zum Redaktionsschluss lagen keine Meldungen für den Roßlauer Bereich vor.

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

... **Mitgliedern des FV der Schifferstadt Roßlau:** Evelyn Röber (24.02.) Wolfgang Schmieder (27.02.) Otto Harald Krüger (04.03.) Benjamin Kolass (08.03.) Ute Nitze (15.03.) Kathleen Lorenz (25.03.) Hans-Georg Strauß (27.03.)

Impressum



Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de **Grafik & Layout:** Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online:** www.mein-rosslau.de

Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbriefe sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinstimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages.

Annahme- und Annoncenschluss: ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats

Ihre Meinung ist uns wichtig! Schreiben Sie uns.

Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest: Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)

Ex-Rohr
GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH
Tag und Nacht
Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabscheidereinigung, Kanalfernsehen
Tel.: 034901 949912
Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau

Kleinanzeigen
Schlüsseldienst Peter Hähne
Notdienst Roßlau: 034901 85441
TREUE-Button zum 22. Roßlauer Heimat- und Schifferfest
2,50 €
Ab sofort erhältlich.

Conrad
Orthopädie-Technik UG
Sanitätshaus und Orthopädische Werkstatt
Seit 60 Jahren in Roßlau
Bandhauer Str. 54 • 06862 Dessau-Roßlau • 0340 214673

Roßlauer Bauelemente
Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von
• Wintergärten • Fenster • Türen
• Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen
Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Gutes Dachhandwerk ist Ehrensache.
Dachdeckermeisterbetrieb
S&S Baudienstleistungen
Mühlenstr. 40, 06862 Dessau-Roßlau
Telefon: 034901 52501
BRAAS SYSTEMPARTNER

Zimmerei Lutz Söber
Meisterbetrieb
Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau
Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA
Frank Hörnicke
Jeber-Bergfrieden • Rotdomstraße 20 • 06868 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034907 208-53
Fax: 034907 208-54
Funk: 0171 8143265
E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

Kochen wie die Profis:
15.03.2013 18 Uhr 49,00 € p.P.
Kochkurs „Osterküche“
Buchungen: 0172 9806214
Siemens
life Kochschule
KÜCHEN DESIGN DESSAU
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502